

12. Nov.: **»Bauer – Getreide – Herrschaft«** Überlegungen zu den materiellen Grundlagen des Mittelalters. In der Erforschung des Mittelalters ging es früher vor allem um die hohen Herren und deren Konflikte. Die breite Masse der Bauern, die mit dem von ihnen produzierten Getreide aber die Grundlagen der Gesellschaft in den Zeiten des Mittelalters bereitstellten, geriet dabei aus dem Blick. Der Referent Günther Bock forscht seit Jahren zur Geschichte des Mittelalters und hat bisher erstaunliche Ergebnisse vorgelegt, sie ermöglicht uns deutlich differenziertere Einblicke in die damalige ländliche Welt, auf ihre Erfindungen und Innovationen. Trotz katastrophaler Wetterereignisse und Hungerkatastrophen trugen die Bauern des Mittelalters erheblich mehr zur Herausbildung des modernen Europa bei, als bislang vermutet wurde. Referent: Günther Bock. Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Kreisarchiv Stormarn. **19:30 Uhr im Kreistagssaal Kreis Stormarn in 23843 Bad Oldesloe, Kreishaus. Eintritt frei.**

5. Dez.: **»Adventskaffee für Mitglieder und Gäste im Bürgerhaus Timmerhorn«**
Vorstellung Jahresprogramm 2027. Für die Mitglieder liegen die Jahrbücher bereit.
15:00 Uhr im Bürgerhaus Timmerhorn, Heideweg 1, 22941 Jersbek.
Anmeldung bitte unter 04532-3755 oder ilse_drews@yahoo.de

Änderungen und Ergänzungen des vorliegenden Jahresprogramms können sich – auch kurzfristig – ergeben und werden nach Möglichkeit rechtzeitig mitgeteilt. Bitte beachten Sie die Informationen in der Presse und auf unserer Homepage. Dort finden Sie auch weiterführende Texte zu einzelnen Veranstaltungen.



Das Jahrbuch für den Kreis Stormarn 2027 erscheint Ende November 2026 und ist danach im Buchhandel erhältlich. Mitglieder des Heimatbunds Stormarn erhalten das Jahrbuch kostenlos beim Adventskaffee oder per Post.

Mit einem Jahresbeitrag von 30 € oder einer Spende fördern Sie unsere ehrenamtliche Arbeit und wirken mit bei der Gestaltung unseres Kreises und des Landes, beim Schutz der Natur und unserer schönen Landschaft, bei der Begegnung mit Geschichte und Gegenwart und bei der Pflege und Bewahrung der plattdeutschen Sprache. Gern nehmen wir Ihre Ideen und Vorschläge mit in die Gestaltung unseres Programms auf. Setzen Sie sich mit uns in Verbindung unter vorsitzender@heimatbund-stormarn.de.

#heimat
istbunt

Der Heimatbund
Stormarn ist
Mitglied im SHHB

Schleswig-
Holsteinscher
**HEIMAT
BUND**

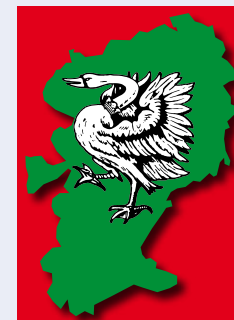
**Der HeimatBund Stormarn –
aktiv für Heimat, Natur und Umwelt**
www.heimatbund-stormarn.de



HeimatBund Stormarn

Geschichte · Sprache · Kultur · Umwelt

Jahres- programm 2026



1. Vorsitzender: Oliver Mesch
Von-Stauffenberg-Straße 33 · 22946 Trittau
Telefon 0157-03326871
vorsitzender@heimatbund-stormarn.de
www.heimatbund-stormarn.de
Bankverbindung: Sparkasse Holstein
DE46 2135 2240 0120 0059 80

19. Januar: »Ein Adelssitz in Bargteheide?« Immer wieder wurde im mittelalterlichen Bargteheide der Sitz einer adligen oder niederadligen Familie vermutet. Eine sich nach diesem Ort nennende Familie war im 14. Jahrhundert in Mecklenburg ansässig. Tatsächlich liegen sogar weitere Indizien auf adlige Aktivitäten vor. Wie aber sah seinerzeit ein derartiger Sitz aus, wer war diesem zugeordnet, wie diente ein solcher Sitz zur Ausübung einer örtlichen oder kleinräumigen Herrschaft in diesem verkehrsgünstig gelegenen Kirchdorf? Der Referent Günther Bock, bekannt durch zahlreiche Veröffentlichungen zur Stormarner Regionalgeschichte, berichtet über seine jüngeren Forschungsergebnisse zu adligen Herren und deren Herrschaftsausübung. Überraschende und überaus interessante Antworten erwarten den Zuhörer. Gemeinsame Veranstaltung mit dem Verschönerungsverein (VVB). **19:00 Uhr, Bargteheide, Stadthaus, Am Markt 4.** Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten.

28. Febr.: »Teils – Teils« Ein literarischer Nachmittag mit einem vielseitigen, unterhaltenden Programm aus Geschichten und Gedichten. Auf Einladung des Heimatbundes lesen Schreibende des Stormarner Literaturkreises Erlebtes und Erdachtes, von besinnlich bis amüsant. Im Literaturkreis treffen sich regelmäßig Menschen, die Freude am Schreiben haben, um ihre eigenen Texte zu lesen und zu diskutieren. <https://Kubi-Stormarn.de/listings/der-stormarner-literaturkreis-stellt-sich-vor/>. Kurzweiliges, gelesen mit Mitgliedern des HBS aus unserem Jahrbuch für den Kreis Stormarn 2026 runden den Nachmittag ab. Moderation: Volker Holm. Gemeinsame Veranstaltung mit dem Stormarnschen Dorfmuseum. **15:00 Uhr, Sprenger Weg 1, 22955 Hoisdorf.** Eintritt frei. Pause mit Kaffee und Kuchen. Spenden willkommen.

14. März: »Storchenland Stormarn« Störche gelten als Glücksbringer, oft pflegen und schützen Dorfbewohner die Nester. Werden die Storchensitze im Frühjahr erneut bezogen, herrscht große Freude. Kai Timm, Storchenvater aus Bargfeld-Stegen wird über seine langjährige Erfahrung mit der Ansiedlung und Aufzucht von Störchen in einem Vortrag mit Bildern berichten. **14:00 Uhr im Bürgerhaus Timmerhorn, Heideweg 1, 22941 Jersbek.** Um **15:00 Uhr Kaffeepause** und anschließend die **Jahreshauptversammlung** des Heimatbunds Stormarn. Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Gemeinde Jersbek. *Gäste sind herzlich willkommen. Eintritt frei.*

26. April: »Plattdüütsch op Water« Die Flussschifferkirche ist Kirche im Hamburger Hafen, beeinflusst von Wind und Wetter, von Ebbe und Flut. Wir erleben Hamburg von der Wasserseite aus in Nachbarschaft mit den Barkassenbetreibern, den Hafenbetriebern und vielen neugierigen Wasservögeln. Als heute einziger schwimmende Kirche ihrer Art steht sie in der langen Tradition der Flussschiffermission von 1870 in Hamburg. Ein umgebauter Weserleichter von 1906 dient als Raum für Gottesdienste, ehrenamtlich Predigende machen das für die Besucher möglich. Wir nehmen um 15:00 Uhr an einem plattdüütschen Gottesdienst teil. Nach dem Gottesdienst gibt es ein zwangloses Bordtreffen mit Kaffee, und anschließend werden wir von Frau Gisela Bruns in einer ca. 45-minütigen Führung mehr über die Geschichte dieser einmaligen Institution erfahren. Ehrenamtliches Engagement und ein Förderverein sind das Fundament der Flussschifferkirche. *Um eine Spende von 8,00 € wird gebeten.* **15:00 Uhr, Ort: Flussschifferkirche, Hohe Brücke 2, 20459 Hamburg.** Anfahrt: U1 bis Wandsb.-Gartenstadt/ Umstieg in U3 bis Baumwall. Nicht barrierefrei. **Anmeldung:** Ilse Drews, 04532-3755 oder ilse_drews@yahoo.de

9. Mai: »Technik und Handwerk« Museum Glinder Kupfermühle. Erstmalig 1229 erwähnt, erlebt die Glinder Mühle eine wechselvolle Geschichte in der Nutzung. Den wirtschaftlichen Zeitläufen der Jahrhunderte angepasst wurde die Mühle als Walkmühle, Kupfermühle, Farbholzmühle und Kornmühle betrieben. Ein Highlight ist der voll funktionsfähige Mahlgang vom Wasserrad über Getriebe, Transmissionen und Mahlsteine bis zum Aufzug für Säcke und der »Kleiekotzer«. Neben einer agrargeschichtlichen Abteilung wurden über die Jahre weitere Ausstellungsgebäude zu Themen wie 50er-Jahre, eine Schusterwerkstatt, ein historischer Frisörsalon errichtet. Seit 1985 dient die Mühle als Heimatmuseum und Kulturstätte und wird ehrenamtlich geführt. **14:30 Uhr, Kupfermühlenweg 7, 21509 Glinde.** Führung ca. 75 Minuten, Kaffee und Kuchen. **Anmeldung:** Hanna Lucht, 040-7108212 oder hulucht8@gmail.com. Teilnahme kostenlos, Spenden erbeten.

6. Juni: »Mit dem Fahrrad durch die Stormarnsche Schweiz« Geführte Fahrradtour durch die Stormarnsche Schweiz rund um Trittau mit Oliver Mesch. Die Hahnheide, die schönen Seen oder »Büttenwarder« – im Amt Trittau gibt es viel zu entdecken. **Rundtour ca. 25 km, Start um 10:00 Uhr in Trittau.** Treffpunkt wird nach Anmeldung bekanntgegeben. Im Rahmen von STADTRADELN 2026. Verbindliche **Anmeldung** unter 04154-8079-11 oder vorsitzender@heimatbund.de. Teilnahme kostenlos, Spenden erbeten. (Logo Stadtradeln einfügen)

21. Juni: »Sommerfest im Jersbeker Barockgarten« **11:00 Uhr, Jersbek, Torhaus, Allee.** Eine Veranstaltung des Fördervereins Jersbeker Park. Für Musik und das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Heimatbund unterstützt diese Veranstaltung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den aktuellen Ankündigungen in der Presse und der Homepage des Fördervereins: www.jersbeker-park.de.

13. Sept.: »Zarpen – Kirche und ein Dorf mit Stadtrecht« Ein Zeugnis früher Backsteinarchitektur steht in der Ortsmitte des Dorfes Zarpen, eines der ältesten Bauwerke Stormarns. Das Kloster Reinfeld gründet mit der Urkunde von 1221 die Pfarrkirche in Zarpen für den gesamten Klosterbezirk. Erfahren Sie mehr auf einer Kirchenführung mit Margot Danger am »Tag des offenen Denkmals«. Der HBS beteiligt sich mit dieser Veranstaltung an der landesweiten Woche »Heimat – Vielfalt« des Schleswig-Holsteinischen Heimatbundes. **15:00 Uhr, Hauptstraße 59, 23619 Zarpen.** Eintritt frei.

22. Okt.: »Fledermäuse und Lost Places« Wegen ihrer Zwitterstellung beflügeln die Fledermäuse die Phantasie der Menschen seit alter Zeit. Ein umfangreiches Nahrungsangebot finden die Insektenfresser in der Waldgemeinde Grosshansdorf-Schmalenbeck, ebenso viele verborgene Orte zur Fortpflanzung. Wie und wo suchen sie sich ihren Lebensraum und bleiben für den Menschen weitgehend unsichtbar? Der Referent Dirk-Peter Meckel berichtet eindrucksvoll aus seiner praktischen Arbeit und vermittelt Wissenswertes aus der vielfältigen Welt der Fledermäuse mit ihren überragenden Sinnesleistungen, begleitet von einer eindrucksvollen Bildpräsentation. Die langjährige Erfahrung mit Artenhilfsprogrammen der Landesregierung und die Arbeit in Projektgruppen (NABU) garantieren einen lebendigen Vortrag. **19:00 Uhr, Rathaus, Barkholt 64, 22927 Großhansdorf.** Eintritt frei. Spenden für den Fledermausschutz sind erwünscht. Veranstaltung in Kooperation mit dem Heimatverein Grosshansdorf-Schmalenbeck.